



Das Hochschulrechenzentrum (HRZ) ist eine zentrale Einrichtung der TU Darmstadt. Es plant, implementiert und betreibt zentrale IT-Dienste der Universität für Forschung, Lehre und Studium und stellt sein Know-how als Kompetenzzentrum auf dem Gebiet der Informations- und Medientechnik allen Angehörigen und Mitgliedern der Universität zur Verfügung.

Im Rahmen des neuen Projektes „Nationales Hochleistungsrechnen“ (NHR) möchten wir unser Team mit fachlichen versierten und motivierten Mitarbeiter_innen erweitern. Sie erhalten die Chance, in einem bundesweiten Verbund von nationalen Hochleistungsrechenzentren durch Ihre Expertise die Entwicklung des NHR-Projektes mit zu gestalten, voranzutreiben und national zu etablieren. Die Stellen werden der Arbeitsgruppe „Hochleistungsrechnen“ zugeordnet.

In diesem Kontext sucht das Hochschulrechenzentrum zum nächstmöglichen Zeitpunkt mehrere

HPC-Engineers (w/m/d)

Die Stellen sind zunächst befristet bis zum 31.12.2025.

Als Mitarbeiter_in im NHR4CES-Projektes werden Sie in einem 10-köpfigen Team daran arbeiten, Services im Umfeld des Hochleistungsrechnens für Nutzende von verschiedenen deutschen Hochschulen zu betreiben und weiter zu entwickeln.

Zu den vielfältigen Aufgaben des Teams gehören neben Betrieb und Optimierung der bestehenden Systeminfrastruktur sowie der Unterstützung der Nutzenden, auch die konzeptionelle weitere Entwicklung unserer System- und Servicelandschaft. Dabei sind neben der technischen Entwicklung immer auch die sich verändernden Anforderungen der Forschenden aus dem Bereich des Computational Engineering von besonderer Bedeutung.

Zu den sich stark entwickelnden Aufgabenfeldern gehören aktuell die langfristige Speicherung von oft große Mengen an Forschungsdaten sowie ihre nutzerfreundliche Integration in eine heterogene Systemlandschaft, Containerisierung von bestehenden Services (z.B. „Continuous-Integration“ und „Continuous-Delivery“ und die Bereitstellung von Frameworks (TensorFlow, Caffe, PyTorch, etc.) für den stark wachsenden Bereich der "Künstlichen Intelligenz" (KI)). Ein weiterer zunehmend wichtiger Bereich ist die Evaluierung von standortübergreifenden Sicherheitsaspekten sowie der Aufbau von sicheren Datenaustausch-Systemen.

Das sollten Sie mitbringen:

Sie haben ein abgeschlossenes Hochschulstudium in der Informatik, einer technischen Disziplin oder den Naturwissenschaften und Sie haben Erfahrung im Betrieb von HPC-Systemen oder Linux-basierten Servern.

Abhängig von den Erfahrungen und Qualifikationen, die Sie mitbringen, können wir die Stellen als Junior oder Senior HPC-Engineer besetzen.

Dabei sind insbesondere Erfahrungen in den folgenden Gebieten wertvoll:

- Nutzung und Betrieb von Container-Infrastrukturen (Podman, Singularity, Shifter, Kubernetes etc.)
- Pflege von HPC-Softwarepaketen (Kompilierung, Paketierung, Bereitstellung und Versionsverwaltung) sowie die Verwendung der Softwarepakete in Modul-Systemen („module-environment“, lmod etc.)
- Kenntnisse in Programmier- (C, C++, Java, Fortran...) und Scriptsprachen (Python, Perl, bash etc.)
- Kenntnisse im Bereich Server Hardware und Systemarchitekturen
- Administration und Management von Rechenclustern unter Linux (z.B. Deployment via xCAT)
- Kenntnisse über Parallele oder hochverfügbare Dateisysteme (GPFS, Lustre, BeeGFS bzw. Ceph, GlusterFS etc), Storage-Systemen allgemein, sowie die zugehörigen Backup-Konzepte
- Betrieb von Batch-Systemen (SLURM, LSF, Moab, Torque-Maui, PBS, SGE etc.)
- Administration von SQL-basierten Datenbanken (PostgreSQL, MariaDB etc - inkl. Grundkenntnisse eines SQL-Dialektes) und Webservices im Allgemeinen
- Kenntnisse von Monitoring-Systemen (z.B. Ganglia, Icinga, Nagios, Zabbix, Prometheus, Kibana etc.)
- „Interconnect“- bzw. Netzwerk-Technologien (z.B. Infiniband, Ethernet etc.)
- Sehr gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift und gute Englischkenntnisse
- Motivation, sich mit komplexen Konzepten und Techniken auseinanderzusetzen, zu entwickeln und sich auf diesen Gebieten kontinuierlich weiterzubilden
- Eigeninitiative, Kreativität und Selbständigkeit sowie Teamfähigkeit
- Erfahrungen in der interdisziplinären Arbeit

Damit möchten wir Sie überzeugen:

- **Tarifgerechte Vergütung und Urlaub** – nach TV-TU Darmstadt; grundsätzlich 30 Tage Urlaub pro Jahr (Basis 5-T-Woche) + bis zu 5 Tage Bildungsurlaub
- **Familienfreundlich und sozial** - Kinderbetreuungsangebote sowie Zahlung einer Kinderzulage (100€ für jedes berücksichtigungsfähige Kind sowie Erhöhung um 53,05€ für das dritte und jedes weitere Kind) sowie eine zusätzliche betriebliche Altersversorgung unter den Rahmenbedingungen der VBL
- **Work-Life Balance** – flexible Arbeitszeitmodelle für eine bestmögliche Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben
- **Nachhaltig und Mobil** – Freifahrtberechtigung im gesamten Regionalverkehr in Hessen durch das LandesTicket nach den jeweils geltenden tariflichen Bestimmungen
- **Fit & Gesund** – kostenlose medizinische Vorsorgeuntersuchungen und umfangreiches vergünstigtes Sportangebot
- **Entfaltung und Gestaltung** – umfassendes Weiterbildungsangebot und die Möglichkeit, innerhalb eines spannenden und wissenschaftlichen Arbeitsumfeldes etwas bewegen zu können und zu dürfen
- **Willkommenskultur** – Onboarding mit Patenmodell für eine optimale fachliche und persönliche Integration ins Team
- **Austausch auf Augenhöhe** – flache Hierarchien und eine kollegiale und teamorientierte Unternehmenskultur
- **Gelebter Teamspirit** – Wertschätzung und gegenseitiges Vertrauen sind die Grundsätze unserer Zusammenarbeit
- **Perspektive erweitern in neuem Umfeld** – geförderte EU-weite Personalaustausch-Programme an internationalen Partneruniversitäten

Die Technische Universität Darmstadt strebt eine Erhöhung des Anteils der Frauen am Personal an und fordert deshalb besonders Frauen auf, sich zu bewerben.

Bewerber_innen mit einem Grad der Behinderung von mindestens 50 oder diesen Gleichgestellte werden bei gleicher Eignung bevorzugt. Die Vergütung erfolgt nach dem Tarifvertrag für die Technische Universität Darmstadt (TV - TU Darmstadt). Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich.

Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen und Nachweise richten Sie bitte per E-Mail unter der genannten Kenn-Nummer an: Technische Universität Darmstadt, HRZ - Stab Personalmanagement, Alexanderstraße 2, 64283 Darmstadt, E-Mail: personalmanagement@hrz.tu-darmstadt.de

Inhaltliche Fragen richten Sie bitte ebenfalls an die genannte E-Mailadresse.

Mit dem Absenden Ihrer Bewerbung willigen Sie ein, dass Ihre Daten zum Zwecke des Stellenbesetzungsverfahrens gespeichert und verarbeitet werden. Sie finden unsere [Datenschutzerklärung](#) auf unserer Homepage.

Kenn-Nr. 812

Veröffentlicht am 23. Januar 2023

Bewerbungsfrist 28. Februar 2023